



Inhalt und Nutzung der Automatisierten Liegenschaftskarte (ALK)

Grundsätzliches

Die ALK ist die digitale Form der amtlichen Liegenschaftskarte.

- Sie wird blattschnittfrei und maßstabsunabhängig in einem einheitlichen Bezugssystem (Gauß-Krüger-Koordinaten) geführt.
- Ihr objektstrukturierter Datenbestand ist vielfältig selektierbar und bietet in Kombination mit anderen Fachinformationen die Grundlage für viele raumbezogene Informationssysteme.
- Aufgrund der Datenstruktur kann der Anwender das analoge Kartenbild individuell gestalten.
- Permanente Informationen über Grund und Boden sowie vermessungstechnische Ermittlungen (Katastervermessungen, regelmäßige Überprüfungen von Gebäudebestand und Flächennutzung) garantieren eine hohe Aktualität und steigern stetig die Genauigkeit.

Grundlagen und Genauigkeit

Die ALK wurde aus den analogen Liegenschaftskarten der Maßstäbe 1 : 500 bis 1 : 2000 (bebaute Gebiete) bzw. 1 : 1500 bis 1 : 5000 (Außenbereiche) durch Digitalisierung abgeleitet.

- Durch Integration des Katasterzahlenwerkes und zusätzlicher Vermessungen wurde eine hohe geometrische Qualität geschaffen. Für große Teile der bebauten Ortslagen garantiert die ALK somit Genauigkeiten im **Zentimeterbereich**.
- Die sonstigen, ausschließlich durch Digitalisierung ermittelten Punktkoordinaten erreichen je nach Maßstab, Entstehung und Alter der analogen Liegenschaftskarte in aller Regel Genauigkeiten im **Dezimeterbereich**. In Ausnahmefällen können die Abweichungen auch größer sein.

Anwendung

Grafiksysteme und Druckausgaben präsentieren die ALK maßstabsfrei in einheitlichem Erscheinungsbild auf hohem optischen Standard, so dass **unabhängig von der tatsächlichen Punktgenauigkeit** Maße und Koordinaten mit Millimeterwerten ermittelt werden können. Die bildhafte Wiedergabe kann somit zu fehlerhaften Interpretationen führen.

Empfehlung

Für sehr viele Anwendungen reicht die Genauigkeit der ALK aus.

Da die Genauigkeit im Einzelfall nur mit Hilfe der Vermessungsunterlagen beurteilt werden kann, empfiehlt sich unbedingt die Zuziehung eines Vermessungsfachmannes.

Fachlich kompetente Stellen dafür sind:

- Katasterämter
- Öffentlich bestellte Vermessungsingenieure
- Qualifizierte Vermessungsbüros.

Neben verbindlichen Aussagen über die tatsächliche Genauigkeit werden Ihnen diese Stellen auch beratend zur Seite stehen und gegebenenfalls Maßnahmen zur Qualitätsverbesserung vorschlagen.